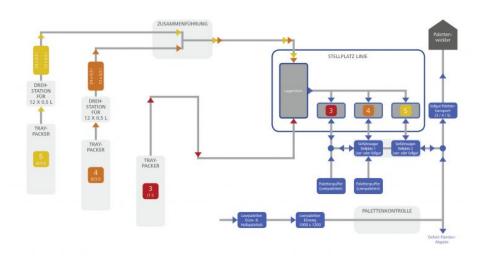


Portalpalettierer

Artikel vom 21. September 2018



Mineralwasser und mineralwasserhaltige Erfrischungsgetränke im »Tetra Pak« werden immer beliebter. Die Fläming Quellen investierten kürzlich in einen Portalpalettierer, der mit dieser Getränkeverpackung befüllte Trays von drei Abfülllinien aus synchron wahlweise auf eine Euro-, Düsseldorfer- und/oder eine Industriepalette setzt. Gesucht wurde von dem Getränkeunternehmen eine Palettierlösung, die alles, was mit Blick auf Verpackung und Palette marktseitig relevant ist, abbilden kann. Als Lieferant fungierte BMS. Der Lieferumfang umfasste die Bepalettieranlage »Unipal 106«, den Palettentransport »Unitrans P« inklusive Palettenmagazine, Palettenkontrolle und Verfahrwagen sowie den Gebindetransport »Unitrans G«. Das Portal selbst verfügt über drei Stellplätze. Diese Stellplätze sind mit zwei Palettenarten gleichzeitig zu beschicken. Auf allen drei Stellplätzen lässt sich aber auch der gleiche Palettentyp verarbeiten. Die Trays der drei Abfülllinien werden dem Portalpalettierer von zwei Einlaufseiten über Transportbänder zugeführt und die jeweiligen Lagenformationen werden nacheinander gebildet. Konkret verarbeitet die Anlage derzeit Kartontrays der Formate 24 x 0,5 l, 12 x 0,5 l und 12 x 1,0 l. Die 1,0-l-Trays sind doppelt so hoch wie die Halbliter-Trays, diese

dafür doppelt so breit. Zum sicheren Handling der Weichverpackungen bei den unterschiedlichen Lagengeometrien wurde der Portalroboter mit einem Röllchenkopf ausgestattet. Die fertig beladenen Paletten durchlaufen nachfolgend eine Folierstation und werden abschließend in das Hochregallager transportiert. Der Portalroboter verarbeitet generell eine nahezu unlimitierte Bandbreite an Paletten, Lagenbildern sowie Verpackungen. Sollen künftig weitere Verpackungsvarianten mit ins Spiel kommen, kann der Hersteller das Lagenbild intern entwickeln, mittels Simulation testen und das fertige Programm via Fernwartung aufspielen.



© 2025 Kuhn Fachverlag

www.bms-maschinenfabrik.de